

# DIE WALDMÄUSE

- Gemeinde Reeßum -



Kinderspielkreis  
„Die Waldmäuse“  
Schulstraße 5  
27367 Taaken  
Tel.: 04264/2310



Es gibt zwei Dinge, die wir unseren Kindern mitgeben sollten, das eine sind Flügel, das andere sind Wurzeln.

( ein chinesisches Sprichwort )

### Träger:

Der Träger des Spielkreises ist die Gemeinde Reeßum

### Personal:

Leitung und Gruppenleitung : Elke Boyke ( Erzieherin)

Zweitkraft : Martina Wahlers ( Spielkreishelferin )

### Öffnungszeiten:

Montags – Freitags        8.00 bis 12.00 Uhr

Frühdienst wird ab 7.30 angeboten

Spätdienst bis um 12.30 Uhr

### Spiel- und Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der Räume:

Wir haben einen Gruppenraum mit:



Frühstücksecke

Kuschel-/Lesecke



Ecke für Rollenspiele

Konstruktionsecke/ Bauecke



Kreativecke

Computerecke

Und wir verfügen über einen gut ausgestatteten Bewegungsraum:



Hier können die Kinder ihrem Bewegungsdrang nachkommen.



### Gruppe:

Unsere Einrichtung hat eine Gruppe, in die bis zu 25 Kinder aufgenommen werden können.

Es werden Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren aufgenommen.

### Lage des Kinderspielkreises:

Der Spielkreis befindet sich fast am Ortsausgang von Taaken. Er liegt abseits von den Hauptverkehrsstraßen, eingebunden in landwirtschaftliche Betriebe und Felder. Der Spielplatz ist sehr natürlich angelegt und bietet den Kindern die Möglichkeit ihrem Bewegungsdrang nachzukommen und sich gegebenenfalls auch zurückziehen zu können. Der waldähnliche Spielplatz ist gemessen an der Kinderzahl flächenmäßig sehr großzügig angelegt.





Unmittelbar neben dem Spielplatz befindet sich die örtliche Turnhalle, die regelmäßig mit genutzt wird



Regelmäßig stattfindende Aktivitäten und Aktionen:

Gemeinsames Frühstück einmal im Monat

Verkehrserziehung

Umwelterziehung

Ausflüge

Besuche

Feste

Turnen

Brauchtumspflege

Portfolio für jedes Kind

Förderung der Schulanfänger

Kreativ- Angebote

## Unsere Zielsetzung:

*unser wichtigstes Ziel ist es, die Kinder zu befähigen, ihre jetzigen und zukünftigen Lebenssituationen zu bewältigen.*

- Wir möchten das Selbstbewusstsein der Kinder fördern. Die Kinder sollen erkennen, dass sie so angenommen und akzeptiert werden, wie sie sind

Wir möchten die Kinder befähigen, zu lernen ihre Konflikte selbständig zu lösen

Wir ermutigen die Kinder, ihre Ideen zu verwirklichen.

- - Wir versuchen den Kindern zu vermitteln, auf andere Rücksicht zu nehmen

Wir ermutigen die Kinder, eigene Gefühle zu äußern

Wir ermutigen die Kinder Verantwortung für einzelne Aufgaben zu übernehmen

Wir ermutigen die Kinder Ihrem Bedürfnis nach Bewegung, Ruhe, und Geborgenheit nach zu gehen.

Wir ermutigen die Kinder Eigenständigkeit im Spiel zu erproben

Wir fördern die Selbständigkeit der Kinder

Wir möchten die Kinder dazu befähigen, sich an Regeln und Grenzen zu halten und Absprachen einzuhalten

## Unser gesetzlicher Auftrag.

Die Kinder sollen sich bei uns im Spielkreis zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten entwickeln.

Wir versuchen bei unserer Arbeit auf die Bedürfnisse der einzelnen Kinder und deren Familien einzugehen und es ist uns wichtig die Kinder „dort „ abzuholen“ wo sie sich befinden in ihrer Entwicklung.

Bei unserer Aufgabe die Kinder zu betreuen, ihnen Bildung zu vermitteln und sie zu erziehen, steht immer das Wohl des Kindes im Vordergrund. All dieses kann nur in Zusammenarbeit mit den Eltern erreicht werden.

## Zusammenarbeit mit den Eltern:

Unsere Zusammenarbeit mit den Eltern sieht wie folgt aus:

- Elternabende
- Einzelgespräche
- Gemeinsame Veranstaltungen
- Hospitationen
- Elternsprechtage
- Regelmäßige Informationen für die Eltern durch unsere Infowand
- 



## Zusammenarbeit mit anderen Institutionen

Wir arbeiten eng mit den Grundschulen in Böttersen und Horstedt zusammen. Es findet ein umfassender Austausch bei den regelmäßigen Treffen statt und ein gegenseitiges Hospitieren sorgt für den notwendigen Einblick in die Arbeit der verschiedenen Einrichtungen.

-Es finden regelmäßig Treffen mit den anderen Spielkreisen und Kindergärten statt

Unterstützt werden wir bei unserer Arbeit vom Jugendamt ( Fachberatung ).



Taaken, d. 03. September 2009